



schweriner naturheil®

Gebrauchsinformation

Stand: VR 1.8 / Juni 2025

Seite 1 von 2

Moorpaste aus Schweriner Heilmoor

Medizinprodukt



Zweckbestimmung:

Die Moorpaste ist ein nicht-invasives Medizinprodukt zur äußeren Anwendung bei der physikalischen Wärme- und Kältetherapie. Sie dient der unterstützenden Behandlung von Muskelverspannungen, Gelenkbeschwerden, rheumatischen Symptomen und der Regeneration nach Verletzungen. Die Anwendung erfolgt durch Auftragen auf die Haut im Rahmen der physikalischen Therapie durch Fachpersonal oder zur unterstützenden Selbstbehandlung durch Laien.

Wärmebehandlung:

Der Moorbehälter kann im Wasserbad auf 42° bis 45° Celsius erwärmt werden. In der Mikrowelle sollte das Moor bei 600 Watt ca. 3 bis 5 Minuten erwärmt und zwischendurch umgerührt werden. Beutel herausnehmen und die Temperatur prüfen. Gegebenenfalls auf die persönliche Wunschtemperatur nachregulieren. Die temperierte Moorpaste wird auf die schmerzenden Stellen für etwa 20 Min. aufgetragen und mit wärmenden Umschlägen abgedeckt. Sie können auch Moorwickel um die zu behandelnden Stellen wie Bauch, Brust oder die Gelenke binden indem Sie Moltontücher mit der Moorpaste bestreichen und diese umbinden. Bitte auf die Temperaturkontrollen achten.



Zur Kältebehandlung:

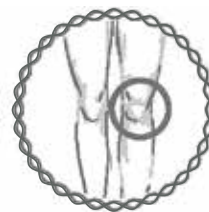
Vorzugsweise bei Sportverletzungen, Prellungen oder Verstauchungen, ist die Moorpaste auf etwa 5°–10° Celsius im Kühlschrank zu temperieren. Die kühlende Moorpaste für ca. 20 – 30 Minuten auf die zu behandelnden Stellen auftragen, nicht sofort abwaschen, sondern in die Haut einwirken lassen. Bitte vor Frost schützen!

Anwendung:

Empfohlene Anwendungshäufigkeit mit Moopaste:

Tägliche Anwendung möglich

Nach der Anwendung mindestens 10 Minuten ruhen, Moopaste nicht sofort abwaschen, sondern in die Haut einwirken lassen. Es wird empfohlen die Haut mit Moorseife zu reinigen.



Vor der Anwendung prüfen Sie, ob eine Überempfindlichkeit oder allergische Reaktion gegen Huminsäure oder Inhaltsstoffe vom reinen Produkt bestehen. Die Moorpaste darf nicht in direkten Kontakt mit offenen Wunden gelangen.

Wundheilung: Im Falle der unterstützenden physikalischen Therapie bei der Wundheilung muss die Wunde zuvor gereinigt werden. Geeignete Wundauflagen sind, z.B. Hydrokolloidverbände, haftende und nicht-haftende Schaumstoffverbände, Folienverbände und Duschpflaster. Das Reinigen und Versorgen der Wunde sollte möglichst durch geschultes Fachpersonal erfolgen. Beim Aufstreichen der Paste sollte die Wunde samt Wundauflage ausgelassen werden. Sollten Nebenwirkungen vermutet werden, wie zum Beispiel, Hautirritationen (Rötungen, Juckreiz) empfehlen wir vor der Anwendung Ihren Arzt oder Apotheker zu kontaktieren.

Produktdetails:

In welchen Bereichen kann Moopaste – das therapeutische Heilmoor– eingesetzt werden?

- in der Ergotherapie
- in der Physiotherapie
- als Wärmetherapie für zu Hause

Gebrauchsanweisung gilt für Moorpackungen der Artikel 0052 und Artikel 0051



PharmaFit GmbH • Moorweg 1 • 19073 Stralendorf • Tel.: +49 (0)3869 7471
www.schweriner-naturheil.de • info@schweriner-naturheil.de



Moorpaste aus Schweriner Heilmoor

Medizinprodukt

Was kann das Heilmoor bewirken?

- Entspannung der durch aufsteigendes Moor
- Tiefenwärme, Schmerzlinderung durch natürlich heilende Huminsäure im Moor
- Förderung der Beweglichkeit
- Förderung der Durchblutung
- Förderung der Funktion der Sehnen sowie der Sehnengleitfähigkeit
- Training der Feinmotorik (Kraftdosierung, Koordination, Zielgenauigkeit)
- Förderung der Tiefensensibilität durch ascendierende Moor-Tiefenwärme
- Förderung der taktilen Wahrnehmung (Oberflächensensibilität)
- Abbau von inneren Spannungszuständen und Aggressionen

Welchen Nebenwirkungen sind möglich?

Personen mit hohem allergischem Potential gegen Huminsäure könnte es in seltenen Fällen zu Hautirritationen kommen (Rötung oder Juckreiz). Sollten Nebenwirkung auftreten, – empfehlen wir einen Arzt oder Apotheker zu kontaktieren.

Warnhinweise

Wichtige Warnhinweise zu bestimmten Inhaltsstoffen der Moorpaste sind nicht bekannt.

Die Moorpaste nach dem Verfallsdatum nicht mehr anwenden.

Hinweis auf Anbruch

Nach Anbruch des Artikels sollte der Behälter sorgfältig verschlossen nicht über + 25 Grad wenn möglich im Kühlschrank nicht unter 0 Grad, frostfrei, gelagert werden. Der Inhalt des angebrochenen Behälters sollte innerhalb 1 Woche aufgebraucht werden.

Vor Hitze und Licht schützen.

Hinweise für Entsorgung:

Für Privatpersonen / Für Privathaushalte:

Das Heilmoor kann im Garten ökologisch entsorgt werden.

Umverpackungen bestehen aus biologisch recyclingbaren Folien.

Kann über den Hausmüll entsorgt werden.

Für Kliniken / Krankenhäuser / Physiotherapeutische Praxen:

Abfallentsorgung ohne besondere Anforderung

(Nicht infektiöser Klinikmüll)

Zeichenerklärung:



Chargen-
bezeichnung



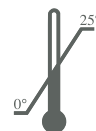
Medizin-
produkt



Vor Anwendung
Gebrauchsinformation
lesen



Verwendbar
bis



Lager-
bedingungen

Gebrauchsanweisung gilt für Moorpackungen der Artikel 0052 und Artikel 0051

